Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Das Fest der vier Jahreszeiten

Gerstenberg Verlag

[Deutschland], [1860]

Landesbibliothek Oldenburg

Signatur: RA: SPR XIII 4 C 2 D: 8,485

Der Dank.

urn:nbn:de:gbv:45:1-1092955

Visual Library

Der siebte erwärmet, der achte fährt ein,
Der neunte bringt Nahrung, der zehnte bringt Wein,
Der eilfte erfüllet, der zwölfte macht Lust,
So sind uns die Monate ja alle bewußt. —

Und weil uns die Monate sind alle bekannt,
So schenk' uns der Schöpfer den Frieden ins Land, —
Beständige Gesundheit, Glück, Friede und Freud',
Gute Handlungsgeschäfte zu jeder Zeit;
D'rum wünschen wir Friede in jedes Land,
Und wünschen einem Jeden einen fröhlichen Stand.
Der Friede erquicket das menschliche Herz,
Versüßet den Traurigen den bitteren Schmerz,
Ich Winter, ich Frühling, ich Sommer, ich Herbst,
Wir thun Ihnen ja wünschen ein fröhliches Herz. —

Der Dank.

Sie haben uns eine Verehrung gegeben,
Der liebe Gott lasse Sie in Freuden jetzt leben,
Beständige Gesundheit, Glück, Friede und Freud',
Das wünschen wir Ihnen zu jeder Zeit! —
Und weil jetzt unser Wunsch ist vollbracht,
So wünschen wir Ihnen eine gute Nacht.

Gerstenbergsche Buchdruckerei in Hildesheim.

Landesbibliothek Oldenburg

486

/.

Lamentation
eines
alten Junggesellen.

1.

Ein alter Junggesell, immer kränklich,
Blickt in die Zukunft ganz bedenklich;
Sein' schönste Zeit ist nun dahin,
Wo Blumen auf dem Wege blüh'n;
Ein Hagestolz und doch kein rechter,
Kein Weiberfeind, kein Kostverächter,
Hätt' jetzt zum Ehstand große Lust,
Doch Zweifel füllen seine Brust.

Prosa.

Er schleicht auf allen Promenaden
Herum, und hält Jeremiaden:
O, wie ist die Welt so öd so kalt!
Kein angenehmer Aufenthalt;
Es wird mir klarer jetzt tagtäglich,
Allein zu seyn ist unerträglich,
Ich möchte — heurathen, doch was thu ich

Gesungen.

Damit ich noch ein Weibchen krieg.

Landesbibliothek Oldenburg